

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895**

83 (24.3.1895) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 83. Zweites Blatt.

Sonntag den 24. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1895.



Vom **Arbeiterbildungs-Verein** hier sind unsere verehrl. Mitglieder zu dem am **Montag den 25. März a. c.**, Abends präcis 8 Uhr, im Hörsaale des physikalischen Instituts der technischen Hochschule stattfindenden **Vortrage** des Herrn Hofrat Professor **Dr. O. Lehmann** über: „**Das elektrische Licht der Zukunft mit Demonstrationen**“ freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, 20. März 1895.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

## Arbeiter-Bildungs-Verein.

Am nächsten **Montag den 25. März**, Abends 8 Uhr, hält im Hörsaal des physikalischen Instituts der technischen Hochschule Herr Hofrath Professor **Dr. Otto Lehmann** einen **Vortrag** über:

„**Das elektrische Licht der Zukunft mit Demonstrationen**“ und werden die Mitglieder ersucht, hierzu zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand.

## Berein zur Belohnung treuer Dienstboten.

3.1. Die Mitglieder unseres Vereins und diejenigen hiesigen Einwohner, welche dem Verein beitreten wollen, werden ersucht, ihre Anmeldungen der in ihren Diensten stehenden, in diesem Jahre zur Belohnung oder Belobung berechtigten und würtigen Dienstboten an den unten näher bezeichneten Orten und Tagen einzureichen:

- bei dem Vereinsrechner Rentner Leopold Bierordt hier, Karl-Friedrichstraße 26, Montag den 25., Dienstag den 26. und Mittwoch den 27. März, je Vormittags von 10–12 und Nachmittags von 3–5 Uhr;
- bei dem Schriftführer des Vereins Geh. Oberfinanzrath Belte hier, Stefaniensstraße 15, Donnerstag den 28., Freitag den 29. und Samstag den 30. März, je Vormittags von 10–12 und Nachmittags von 3–5 Uhr.

Nach Umfluß dieser Meldezeit werden weitere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt.

Nach den Vereinsstatuten können an Dienstboten mit wenigstens sechs Jahren ununterbrochener Dienstzeit bei einer Herrschaft

Preise (Belohnungen)

und an Dienstboten mit wenigstens drei Jahren ununterbrochener Dienstzeit bei einer Herrschaft schriftliche Belohnungen

verliehen werden.

Bei den Anmeldungen können die nöthigen Meldebefehle erhoben und ausgefüllt werden.

Ueber den Dienstzeitritt der angemeldeten Dienstboten ist durch Vorlage einer **polizeilichen Bescheinigung** bei der Anmeldung Nachweis zu liefern.

In den Verein neu eintretende Dienstherrschaften, welche einen ihrer Dienstboten zur erstmaligen Belohnung anmelden, haben ein Aufgeld von 6 Mark zu entrichten.

Die dem Verein neu beitretenden Mitglieder haben zur Erwirkung der Belobung einer ihrer Dienstboten den Jahresbeitrag von 2 Mark zu zahlen.

Die feierliche Vertheilung der Belohnungen und Preise wird wie jedes Jahr am 21. Mai stattfinden, worüber seiner Zeit noch Näheres durch das Tagblatt mitgetheilt wird.

Schließlich benachrichtigen wir unsere Vereinsmitglieder, daß **Friedrich Degenhardt** hier mit dem Einzuge der Jahresbeiträge beauftragt ist.

Karlsruhe, den 19. März 1895.

Der Verwaltungsrath.

## Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

Montag den 25. d. Mts., Abends halb 9 Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad **Höllenberg**.

A. Karch.

## Bazar

zu Gunsten der Soolbadstation in Dürheim.

Wir bitten, Rechnungen über Vleserungen und Arbeitsleistungen für den Bazar baldmöglichst an Medizinalrath **Siegler** — Westendstraße 74 — abgeben zu wollen.

Das Comité.

3.3.

**Zu** der am **Mittwoch den 27. d. M.** abzuhaltenden Versteigerung können noch einige Fahrnisse u. rechtzeitig angemeldet werden im Auktionsgeschäft von **B. Kofmann**, Karlstraße.

2.2.

## Wohnung zu vermieten.

\*2.2. Bernhardtstraße 6 sind Wohnungen von 5 und 3 Zimmern mit Zugehör und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Rückgebäude im 2. Stod.

## Laden mit Wohnung

zu vermieten. Näheres bei Herrn Wunding, Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

## Wohnungs-Gesuch.

\*2.2. Per 23. Juli wird zwischen Marktplatz und Karlstraße in möglichst freier Lage eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung von 7 Zimmern zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1966 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

2.2. Bei einer einzelnen Dame ist ein schönes, zweifelhaftriges Zimmer an eine feine Dame (oder einen Herrn) billig zu vermieten. Näheres Akademiestraße 53, zwei Treppen hoch.

\*2.2. In einem feinem, ruhigen Hause ist bei zwei Fräulein ein freundliches, möblirtes Zimmer an eine anständige, ruhige Dame sogleich oder später um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 72, parterre.

## Dienst-Anträge.

\*3.2. Ein braves, katholisches Dienstmädchen, welches auch etwas kochen kann, findet auf Ostern Stelle: Kurvenstraße 18 im Laden.

2.2. Ein junges, braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Scheffelstraße 10 im 1. Stod.

## Kapital-Gesuch.

\*3.3. 12000 Mark auf gute II. Hypothek sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten von Kapital-Darleibern sind unter Nr. 1874 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Inspektor-Gesuch.

3.2. Von einer der älteren Lebensvers.-Gesellsch. wird ein gewandter und tüchtiger

## Inspektor

zum event. sofortigen Eintritt gegen guten Gehalt, Spesen und hohe Provisionen für das Großherzogthum Baden gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1927 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

## Vertreter-Gesuch.

3.3. Eine alte, angelehene, deutsche Lebensvers.-Gesellschaft, welche auch Nebenbranche betreibt, sucht Vertreter zu höchsten Provisionen. Gesl. Offerten unter Nr. 1926 befördert das Kontor des Tagblattes.

## Kaffeerösterei

(Seeplatz), sehr leistungsfähig, sucht einen gut eingeführten

## Vertreter

für dortigen Platz. Offerten mit prima Referenzen unter Nr. 1960 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.2.

## Stellen-Anträge.

\*4.4. Suche für mein Maler-Geschäft einen ersten Gehilfen, welcher in feineren Malerarbeiten, spez. Deckenmalerei, tüchtig ist; derselbe müßte sich nöthigenfalls auch anderen besseren im Geschäft vorkommenden Arbeiten mit unterziehen. Eintritt kann sofort geschehen. Stellung dauernd. Gesl. Offerten mit Bedingungen unter Nr. 1681 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Stellung

erhält Jeder überall. Fordere unbedingt per Postkarte Stellen-Auswahl. **Courier**, Berlin, Westend. 27.

**6.3. Zur kostenfreien Besetzung offener Stellen**

im Comptoir, Laden, Lager oder für die Reise er bietet sich der **Kaufmännische Verein** zu **Frankfurt (Main)**. Jahresbeitrag für auswärt. ordentl. Mitglieder 5 Mk. Einschreibgeld für stellensuchende Handlungsgehilfen (Nichtmitglieder) 2 1/2 Mk. für 3 Monate. Stellen besetzt 1894: 2342, seit 1864 ca. 32000.

**Jedermann** kann sein Einkommen um Tausende von Mark jährlich durch Annahme unserer Agentur erhöhen. Senden Sie Adresse **A. X. 24, Berlin W. 57.**

**Köchin-Gesuch.**

2.2. Auf Ostern wird ein kräftiges Mädchen, welches vollständig kochen und allen Hausarbeiten vorstehen kann, gesucht. Lohn 200 Mk. Sich zu melden Sonntag von 9-11 und von 2 Uhr an: Westendstraße 59, parterre.

**Gesucht**

auf Ostern ein durchaus zuverlässiges **Kindermädchen**, welches gern bei Kindern und tüchtig in der Hausarbeit und im Nähen ist. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Uhrmacher-Lehrling-Gesuch.**

3.3. Ein junger Mann, der die Uhrmacherei erlernen will, kann sogleich oder auf Ostern in die Lehre treten bei

**Franz Weher, Hof-Uhrmacher, Kaiserstraße 78.**

**Photographie.**

3.8. Ein anständiger Junge kann bei mir in die Lehre treten.

**Chr. Meess, Photograph, Kaiserstraße 243.**

**Lehrling-Gesuch.**

\*2.2. Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Schreinerei zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei **Friedrich Schaaf, Schreinerei, Kaiser-Me 45.**

**Lehrling-Gesuch.**

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, das Friseur- und Perrückenmacher-Geschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei

**H. Delpy, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.**

**Lehrling-Gesuch.**

— Suche für mein Maler-, Lüncher- und Tapezier-Geschäft einen kräftigen jungen Mann. Eintritt sofort oder später (gegen Vergütung), event. wird auch Kost und Wohnung gegeben. Näheres bei

**Ludwig Palmer, Maler u. Tapezier, Wilhelmstraße 56.**

**Kaufmännische Lehrstelle**

zu besetzen in meinem Fabrik- und Versandt-geschäft.

**Oehler's Buchdruckerei und Stempelfabrik, Augartenstraße 6, nächst der Ettlingerstraße.**

**Lehrstelle.**

3.3. In unserm Tuchgeschäft findet ein junger Mann mit guter Schulbildung zu Ostern Lehrstelle. Günstige Bedingungen werden zugesichert.

**Gebrüder Hirsch, 166 Kaiserstraße 166.**

**Lehrling- und Lehrmädchen-Gesuch.**

2.2. Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann in meinem Weißwaarengeschäft zu Ostern eine Lehrstelle finden.

Gleichzeitig wird für mein Geschäft auch ein Lehrmädchen auf Ostern gesucht.

Günstige Bedingungen werden zugesichert.  
**Franz Perrin, Postlieferant, Kaiserstraße 124 b.**

**Zimmermanns-Lehrjung,**

ein kräftiger, kann nach Ostern eintreten: Näheres Mühlentorstraße 8. 3.2.

3.1. **Specialität in Kaffee u. Thee.**

**Kaffee,**

rohe Sorten in allen Preislagen von M. 1.20 per Pfd. bis M. 1.70, geröstete Sorten in feinen und kräftigen Mischungen, wie:

Java-Mischung per Pfd. M. 1.50, Menado-Mischung per Pfd. M. 1.80, Carlsbader Mischung " " " 1.60, Mocca-Mischung " " " 2.—.

5 Waldstr. 5, **F. A. Herrmann, 5 Waldstr. 5.**

5.4. Als bestes Kindernährmittel wird von vielen Aerzten empfohlen

**Raffauf's Hafermehl**

höchster Nährstoffgehalt, leicht verdaulich.

Überall käuflich.

Rheinische Präservenfabrik Raffauf & Co., Coblenz.

**Für Confirmanden**

empfehle in schönster Auswahl: 9.5.

**Brochen, Ringe, Ohrringe, Kreuze, Nadeln, Anhänger, Uhrketten u. Collierketten zu Pforzheimer Original-Fabrikpreisen.**

**Emil Bossert, Kaiserstrasse 134.**

**W. Glock & Cie.**

Carlstraße 1. B. gegr. 1861.

Specialität in Photograph. Apparaten für Künstler, Gelehrte, Techniker, Amateure.

Reichste Auswahl in Moment-Apparaten



**Der Oekonom,**

Spiritus-Gaskocher ohne Docht,

brennt wie Gas, ist reinlich, einfach, bequem, im Verbräuche äußerst sparsam und absolut gefahrlos. Empfohlen und zu beziehen durch

**Wilhelm Göttle.**



### Lehrling-Gesuch.

5.4. Ein junger Mann aus guter Familie mit den nöthigen Vorkenntnissen findet auf Ostern als Lehrling Aufnahme in der Eisenwaarenhandlung von **L. J. Ettliger**, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

### Stellen-Gesuche.

\*3.2. Ein junger Mann, welcher in einem größeren Geschäft schon Vorarbeiter war, sehr gute Zeugnisse besitzt, im Schreiben sowie auch in Buchführung etwas Gewandtheit hat, sucht Stellung als Kassensbote, Portier oder auch eine sonstige dauernde Vertrauensstelle. Kautio n kann auf Verlangen auch gestellt werden. Gefl. Offerten sind unter Nr. 1902 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Empfehlung.

\*2.2. Eine junge Frau, welche gerne als Aushilfe sich beschäftigt, sowie jede Hausarbeit und auch das Auskechen übernimmt, empfiehlt sich. Zu erfragen Herrenstraße 29 im Hinterhaus, eine Treppe hoch links.

### Handarbeiten.

3.3. Weißstickereien, Monogramme, Festons, Golds und Blattstickereien, wie auch alle Arten sonstige Handarbeiten, auch Smyrnaarbeiten und Filzgulituren werden prompt und billigst angefertigt. Näheres Gottesauerstraße 29.

### Kage,

schwarz und weiß gefleckt, verlaufen. Gegen Pe- lohnung abzugeben: Amalienstraße 81. 2.2.

**Villen, Herrschaftshäuser, Renten- häuser, Geschäftshäuser, Wirth- schaften, Baupläne etc. etc.** hat aus Auftrag zu verkaufen

**W. Gutekunst**, Waldstraße 52, parterre. 12.3

### Mühlburg. Häuser-Verkauf.

Zwei Wohnhäuser mit Hofraithe und großen Gärten (Sedanstraße 16 und 18), welche sich für Landwirthschaft sehr gut eignen, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen daselbst Nr. 18. 2.2.

### Malergeschäft.

3.3. Ein seit 12 Jahren mit Erfolg betriebenes, gut eingerichtetes Maler- und Lächergeschäft ist wegen Krankheit alsbald abzugeben. Näheres Leopoldstraße 19.

### Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Ein gut erhaltenes Gartenhäuschen mit Blech gedeckt, sowie ein Hühnerhag sind zu ver- kaufen: Schützenstraße 47.

Eine Plüschgarnitur, 1 Kameeltaschendivan, 1 Ottomane mit Decke sowie 2 Deckbetten und 4 Kissen sind ausnahmsweise sehr billig zu verkaufen: Strichstraße 15, parterre. Ebenfalls ist auch ein gebrauchtes, aufgerichtetes Bett ganz billig abzu- geben. 6.3.

Billig zu verkaufen sind: eine feine Plüsch- garnitur, ganz wenig gebrauchte Möbel, darunter 1 vollständiges Bett, 1 Kinderbett, 1 Vertico, 1 Pfeilerschrankchen, 1 Waschkommode, 1 doppelter Kleiderkasten, 1 Duzend Robrstühle, 1 Kanapee, 1 Fauteuil, verschiedene Tische, einige Bilder und Spiegel: Kirtel 8, parterre, bei Johann Gdb. \*3.3.

### Ich habe wieder ein Salon-Pianino,

feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preise unter Garantie zu verkaufen.

**Ludwig Schweisgut**, Hoflieferant, Pianolager, Herrenstrasse 31.

### Velociped.

3.3. Ein Opel-Blog, Kissenreifen und Kugel- lager, tabellos, fast neu, ist für die Hälfte des Kostenpreises zu verkaufen: Kaiserstr. 76, 2. Stock (Café Central).



### Wer sicher sein will,

eine Seife von vorzüglicher Qualität und hervorragender Waschkraft zu erhalten, achte beim Einkaufe auf nebenstehende Schutzmarke.

Für die Reinheit sämmtlicher mit meiner Schutzmarke gestempelten Kern- seifen übernehme ich volle Garantie. Die Seifen sind in allen einschlägigen Geschäften erhältlich.

**August Jacobi, Darmstadt.**

5.1.

## Betten- u. Ausstattungsartikel.

### Lager in fertigen Bettstellen, Bettfedern, Flaum und Noßhaar.

Besondere Räume, dem Füllen der Betten anzuwohnen zu können. **Streng reelle Bedienung.** **Billigste Preisstellung.**

Wir empfehlen unser Unternehmen einer geneigten Berücksichtigung. 4.1.

### Gebrüder Faber, Marktplatz.

Für

## Confirmanden

empfehle mein großes Lager selbstgefertigter

### Kammgarn-, Cheviot- und dunklen Buckskin-Anzügen,

solideste Stoffe, feinste Ausführung, zu Mk. 12, 14, 15, 16, 18, 20-30.

### B. Bodenheimer,

133 Kaiserstrasse 133. 3.3.

Bitte genau auf Hausnummer zu achten.

## Confirmanden-Hüte

à Mk. 1.—, 1.20, 1.50, 2.—, 2.50.

## Herrn-Filzhüte

à Mk. 2.—, 2.50, 3.—, 3.50

bis zu den feinsten Qualitäten in neuesten Frühjahrsformen.

### Hermann Hinkler,

38a Schützenstraße 38a. 3.3.

## Zu Confirmations-Geschenken

empfehle mein Lager in Gold- und Silberwaaren wegen Umzug zu herab- gesetzten Preisen. 8.4.

### F. Scheifele, Gold- und Silberarbeiter,

Erbprinzenstraße 3, beim Rondellplatz.

Vom 23. April ab befindet sich mein Geschäft Kaiserstraße 112.

— Reflektanten zur Nachricht, dass zur Zeit wieder **mehrere gespielte**, aber vorzügl. erhaltene  
**Pianos**  
 in den Preislagen von **Mk. 350—550** unter mehrjähriger Garantie auf Lager sind.  
**Ludwig Schweisgut**, Grossh. Hofl.,  
 Pianolager, Herrenstrasse 31.

**Pianino Mk. 480,**  
  
 neu, kreuzs., berühmtes altbewährtes Dresdener Fabrikat mit Panzerstimmstock, bester Mechanik, Elfenbeinklaviatur, und sehr schönem vollen Ton, mit 5jähriger Garantie. Verkauf nur gegen Kassa.  
**H. Maurer**, Pianolager,  
 Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

à Mk. 850.— **Stutzflügel**, kreuzsaitig, voller Metallrahmen, vorzügl. Dresdener Fabrikat, fast neu,  
 à Mk. 550.— **Salonflügel**, voller Metallrahmen, Pariser Construction.  
 Beide Flügel sind vortrefflich im Ton und wenig gespielt. Liebhabern, die einen guten und doch billigen Flügel besitzen möchten, ist hiezu die beste Gelegenheit geboten. Garantie 5 Jahre.  
**Ludwig Schweisgut**, Grossh. Hofl.,  
 Pianolager, Herrenstrasse 31.

**Zu verkaufen** 2.2.  
 gebrauchte, gute Möbel, und zwar:  
 1 alterthümlicher Kleiderschrank Mk. 140,  
 1 " " " " " 80,  
 1 großer "Stoffschrank" " 300,  
 1 gewöhnlicher, sehr großer Kasten " 26,  
 1 mittelgroßer Kasten " 32,  
 1 dreitheiliger Brandkasten " 34,  
 1 Bücherschrank " 32,  
 1 Wapagei-Käfig " 15,  
 1 Fauteuil " 10,  
 1 Chaise-longue " 34,  
 1 Schreibtisch " 30,  
 1 Kanapee " 24,  
 1 Eckkasten " 10,  
 1 Diensthofenschrank " 8,  
 1 Kommode " 20,  
 1 Eieschrank " 30.  
 Die Sachen sind alle sehr gut erhalten. Zu erfragen Waldstraße 7 bei Frau **Schleckmann**.

**Eine Sarsse und eine Konzertzither**, beinahe noch neu, mit schönem, starkem Ton, und eine fein verzierte Streichzither mit Mechanik sind preiswürdig zu verkaufen; Morgenstraße 25 im 3. Stock links. \*2.2.

6.4. Einige alte, werthvolle  
**Violinen**  
 sind zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1734 an das Kontor des Tagblattes.

**Meistergeige**, vorzüglich im Bau, hervorragend im Ton, preiswerth abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*2.2.

**Photograph. Apparat** nebst vollständig. Zugehör für 50 Mark (mit Schrank für 60 Mark) abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*2.2.

**Velociped.** \*3.2. Ein **Baylis Thomas**, gut erhalten, ist für 80 Mark abzugeben. Offerten unter Nr. 1922 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein Geldschrank**, fast neu, wird wegen Geschäftsaufgabe billigst abgegeben. Offert. sub P. B. an **Haasensteln & Vogler, A.-G., Karlsruhe.** 3.3.

## Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.

Durch Ableben des Herrn **Julius Krauthmar** dahier habe ich die von ihm betriebene **Möbelschreinerei** käuflich erworben und betreibe das **Geschäft unverändert** weiter.  
 Ich halte mich daher der **bisherigen verehrl. Kundschaft** sowie meinen **Freunden** und **Gönnern** auf's Beste empfohlen und zeichne hochachtungsvoll  
**J. Ruppert**,  
 Luifenstraße 35.  
 Ganze Ausstattungen wie einzelne Stücke werden stylgerecht angefertigt und Reparaturen pünktlich und billig besorgt.

## Sttlingen.

### Geschäfts-Erweiterung und Empfehlung.

3.1. Meinen werthen Kunden und Gönnern diene hiermit zur Nachricht, daß ich mein **Wasch- und Bügelgeschäft** für Dampfbetrieb eingerichtet habe und dadurch in den Stand gesetzt bin, den weitgehendsten Anforderungen der Neuzeit zu entsprechen.  
 Alle in das Fach einschlagenden Aufträge jeder Art und jeden Umfanges nehme unter Garantie tadelloser Ausführung jederzeit entgegen.  
 Schonende Behandlung der Wäsche wird zugesichert.  
 Das Abholen sowie Zurückbringen der Wäsche erfolgt mittelst Wagens kostenlos.  
 Für das mir bisher geschenkte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, daselbe auch auf mein erweitertes Unternehmen übertragen zu wollen.  
 Hochachtungsvoll  
**C. Bardusch.**

## Straussfedernfabrik u. Federnfärberei

von **Geschw. Zimmermann** in Stuttgart  
 empfehlen sich im 9.4.  
**Waschen, Bleichen, Färben und Kräuseln**  
 aller Arten **Straussfedern.**  
 Annahmestelle für Karlsruhe:  
**Fräulein Sofie Grieshaber, Kaiserstr. 112.**  
 Wasch- und Farbproben liegen zur gefl. Ansicht auf.



**Peter Schäfer,**  
**O. Munding's Nachfolger,**  
**Karlsruhe,**  
 Erbprinzenstrasse 22.

### Kochherde

bester Construction in allen Größen, von starkem Material, zu billigsten Preisen: Amalienstraße 11. Zahlungen gestattet. \*3.2.

### 20 bis 50 Liter Milch

sind täglich abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

### Kauf-Gesuch.

\*3.2. Kaufe Mistbeefenster neu oder alt. Zu erfragen bei

Louis Kist in Grünwinkel.

### Kartoffeln,

große, gesunde Speisekartoffeln, Farbe und Sorte egal, kauft fortwährend jedes Quantum zum höchsten Tagespreis

### Fritz Leppert,

4.4. Amalienstraße 14.

### Ankauf getragener Kleider.

Ich gebrauche für den Export eine große Partie getragener Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe, Stiefel, Betten zc. zc. und zahle für obige Gegenstände mehr wie jede Konkurrenz. Durch Postkarte benachrichtigt, komme ich zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

### A. Gottschalk,

Brunnenstraße 46, 3. Stod.

### Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Platze

von J. Levy, Marktgrafenstraße 23, zahlt für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel zc. zc. den höchsten Preis. Gebl. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Vergnügen entgegen

### Gefunden

wurde, das für getragene Herren- u. Frauenkleider, für Schuhe und Stiefel, für Uniformen, für gebrauchte Betten und Möbel die höchsten und weillsten Preise nur bei M. David, Brunnenstraße 2, bezahlt werden. Bitte, deshalb genau auf Firma und Straße zu achten.

### Theaterplätze zu vergeben.

3.3. Wegen Wegzug sind sofort zwei Parterre- u. Quartier-Logenplätze, gerade Tour, zu vergeben. Näheres Schloßplatz 7, zwei Treppen hoch, oder bei Herrn Logenmeister Lieber.

### Französ. Stunden.

\*2.2. Ein Student, franz. Nation, wäre gesonnen, täglich Stunden zu geben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Gesucht

wird ein Franzose, der deutsche Conversation erlernen will, von einem jungen Beamten, der sich in franz. Conversation noch weiter ausbilden möchte. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

### Klavier-Unterricht.

— Nehme noch einige Schüler um mäßiges Honorar an.

### Anna Wettach,

Marktgrafenstraße 36, 3. Stod. (am Sidelpfah).

### Pension in der französischen Schweiz.

10.9. In dem Pensionat der Damen Mauerhofer-Morel in Lausanne findet eine beschränkte Anzahl junger Mädchen behufs Erlernung der französischen Sprache Aufnahme. Pensionpreis einchl. des französischen Unterrichts in allen Fächern jährlich 800 Mark. Auf Wunsch Anleitung im Hauswesen sowie Unterricht im Singen, Klavierspiel, Zeichnen, in italienischer und engl. Sprache. Christl. und mütterl. Leitung, gute Pflege. Beste Empfehlungen, auch von Eltern junger Mädchen in Baden und Preußen. Empfohlen durch Stadtpfarrer Bodenstein, Karlsruhe, Scheffelstraße 6, der zu jeder Auskunft bereit ist.

NB. Frau Mauerhofer, Mitte April hier eintreffend, ist gerne zur Begleitung junger Mädchen in die Schweiz bereit.

## Gewaschen oder crême gefärbt und wie neu appretirt werden Tüll-, Guipüre- u. Cluny-Vorhänge

jeder Art zu billigsten Preisen

bei 4.1.

Ed. Printz, Färberei und chemische Waschanstalt, Erbprinzenstrasse 10 und Kaiserstrasse 193. Vorzügliche Ausführung in kürzester Zeit!

## TAPETEN-LAGER

# W. Müllejan

Kaiserstrasse 124 A | Karlsruhe. nahe der Waldstrasse

Reichhaltigste Auswahl von Tapeten im neuesten Geschmack von den billigsten bis zu den feinsten Sorten. Tapezier-Arbeiten werden bestens und billigst ausgeführt. Tapeten von letzter Saison und Reste zu sehr herabgesetzten Preisen. 4.1.

Lager gemalter Fenster-Rouleaux.

## Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha.

Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1821.

### 1894:

Gesammte Versicherungssumme . . . . . Mk. 4 797 419 000.  
Eingezahlte Jahresprämie . . . . . " 14 936 917.  
An die Versicherten wieder zur Auszahlung gelangter Ueberschuss . . . . . " 10 685 793

oder 73% der Jahresprämie, 20jähriger Durchschnitt 75,55%.

Die Gothaer Feuerversicherungsbank bezweckt gegenseitige Versicherung ihrer Mitglieder gegen Feuer-, Explosions- und Blitzschaden jeder Art und gewährt vermöge dieses Grundsatzes und ihres bedeutenden Umfanges die höchste Sicherheit und grösste Billigkeit.

Prospekte und dergl. stehen gratis zu Diensten.

Zur Vermittlung von Versicherungen empfiehlt sich

### Carl Schwindt,

Kriegstrasse 73, parterre, Vertreter für die Amtsbezirke Karlsruhe und Ettlingen.

12.3.

## Zu jeder Zeit

Können Damen in den Unterrichtskurs im Weisnähen zu kleinem Honorar eintreten. Mit dem Zuschneiden und Kleidermachen in besonderer Abtheilung verbunden, kann ebenso der Eintritt zu jeder Zeit erfolgen. Ueber die neue Lehrmethode liegen Atteste zur gefl. Ansicht auf.

**Johanna Weber,**  
Privat-Frauen-Arbeitschule,  
Akademiestraße 53, zwei Treppen hoch.

## Zeichnen- und Zuschneidekurs

für einzig selbstständige Anfertigung moderner Damengarderoben.

2.2. Beste und leichtfaßlichste Methode.  
Lehrzeit: 4 bis 6 Wochen bei garantirt sicherem Erfolg.

Vollständige Ausbildung durch vorzüglich praktische Uebungen im Maafnehmen, Zeichnen, Zuschneiden, Zurechten, Anprobiren u. Anfertigen aller Arten Damengarderoben.

Frauen auf Wunsch besondere Eintheilung. Schriftliche und mündliche Anfragen an **Frau Wettach's Zuschneideschule,** Karlsruhe, Margrafenstraße 36, zwei Treppen hoch, am Sidellplatz.

## Erziehungs-Anstalt Burion et Mermod

2.2. für Knaben  
Clendy bei Yverdon  
(franz. Schweiz).

Gründlicher Unterricht in den neuern Sprachen, Handelswissenschaften u. s. w. Liebliche und gesunde Lage, freundliches Familienleben. (H. 2631 L.) Prospekte und Referenzen gratis.

## Kinder-Lofayer,

zur Erholung und Kräftigung, ärztlich empfohlen, per Flasche Mk. 1.—, 1.50, 2.—, 3.—, empfiehlt

**M. Altmann,**  
Birkel 10.

Für  
**Ostern**  
empfiehlt  
die Hauptfiliale  
**Max Homburger,**  
124 a Kaiserstrasse 124 a,  
weiße, farbige und gemalte  
**Glas-Eier,**  
gefüllt mit  
feinen Spirituosen,  
sowie feine Caraffen  
für den Tisch mit  
**Cognac,  
Rum,  
Arac.**

## Honig

per Pfund 60 Pfg., sowie ffr. Tafelhonig  
per Pfund 90 Pfg., bei Mehrabnahme billiger.

**J. Müsle,**

5.3. Amalienstraße 37.

## Louis Voit, Hofposamentier,

247 Kaiserstrasse 247.

empfehle für die jehige Jahreszeit in guten Qualitäten und zu billigen Preisen angeregentlichst: **Woll-, Baumwoll-, Näh- und Häkelgarne, Socken, Strümpfe und Beinlängen, Kragen und Manschetten, Cravatten, Hosenträger, Corsetten,** große Auswahl in **Schürzen** aller Art, für Erwachsene und Kinder; ferner **Futterstoffe** und alle **Näh-Utensilien.** 3.2.

## Für Confirmanden

empfehle ich in sehr großer Auswahl bei billigsten Preisen:

**Tuche, Buckskins, Kammgarn und Cheviot-Stoffe,**

**schwarze und crème Cachemires, Façonnés**

und sämtliche andern **Kleiderstoffe,** 3.3.

**Herren- und Knaben-Garderobe nach Maaf**

zu billigen Preisen.

**Berderplatz 34, Wilhelmine Fass, Berderplatz 34,**  
**Manufakturwaaren-, Betten- u. Ausstattungs-Geschäft.**

## Festhalle.

Sonntag den 24. März, Abends  $\frac{1}{2}$  8 Uhr,

## Großes patriotisches Concert

zur Vorfeier des 80. Geburtstages des

## Fürsten Bismarck

von der Kapelle des

**Badischen Leib-Grenadier-Regiments.**

Königlicher Musikdirektor **Adolf Boettge.**

### Programm.

1. „Deutschlands Ehr' und Pflicht“. Fanfaren-Marsch . . . . . Marschner.
2. Friedensfeier. Fest-Ouverture . . . . . Reinecke.
3. Bismarck-Hymne mit Chor im Volkston . . . . . Bungert.
4. Festlied zur Feier des 80. Geburtstages des Fürsten, dem  
Baumeister des Deutschen Reiches . . . . .  
Nach der Melodie „Prinz Eugen der edle Ritter“.

### Am 4. Juli 1891 gespielt von der Kapelle beim Fürsten Bismarck in Friedrichruh:

5. Tournir-Fanfane für mittelalterliche Trompeten und Pauken aus der Ritterzeit.
6. „Niederländisches Volkslied „Wilhelmus van Nassouwen“.
7. Internationale Kriegsmärsche und Pieder aus dem 13. bis zu Anfang des 19. Jahrhunderts mit besonderer Berücksichtigung der Trompeten und Pauken nach älterem Gebrauch von Boettge.
8. **Sonata detta Monte** von Fantini 1632 (für Oboe u. Saxophon).
9. **Historische Märsche** aus den Freiheits-Kriegen 1813-1815.
10. **Kaiser Wilhelm's I. Gruß an sein Volk.** Charakterstück von Eilenberg.

11. „Chor der Friedensboten“ a. d. Op. „Rienzi“ . . . . . Wagner.
12. **Musikalische Erinnerungen aus dem Leben des Kaisers „Wilhelm I.“ 1797-1887.** Tongemälde . . . . . Seilmann.

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 Pf.,  
                  { Nichtabonnenten . . . . . 50 „

2.2.

**Bitte zu lesen!**

**Das große italien. Schirmlager**  
von  
**Pietro Buschini**  
befindet sich  
**Karl-Friedrichstraße 32, neben Hotel Germania.**

Daselbe bietet eine großartige Auswahl in **Sonnen- u. Regen-**  
**Schirmen** vom feinsten bis zum gewöhnlichen Genre zu spottbilligen Preisen.  
Bitte meine werthe Kundschaft, genau auf meine Firma zu achten, und sehe zahlreichem Besuche entgegen.

**Pietro Buschini,**  
**Karlsruhe, 32 Karl-Friedrichstraße 32, neben Hotel Germania.**

NB. Große Auswahl in **Konfirmanden-Sonnenschirmen** zu M. 1.— und M. 1.50 per Stück. 3.3.




**H. Schlenker,**  
29 Karlstraße 29,  
empfiehlt sich zu Abschlüssen für die  
**Allgemeine Versorgungs-Anstalt,**  
**Lebensversicherungs-Gesellschaft,**  
**Londoner Phönix, gegr. 1782,**  
**Feuerversicherungs-Gesellschaft,**  
**„Rhenania“**  
**Unfall-Aktion-Gesellschaft zu Köln,**  
**Königliche Glas-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft.**  
Prospecte und jede gewünschte Berechnung  
gratis und franco. 3.2.  
Unteragenten und stille Mitarbeiter  
stets gesucht.

**Effektvolle**  
**Theater-Bühnen**  
leihweise bei  
**Georg Bilger jr.,**  
Birkel 30.  
7.6.

**Weinstube**  
**zum Rodensteiner.**  
Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.  
**Reine Weine,**  
offen und in Flaschen.  
**= Mäßige Preise. =**  
4.3. **Wilhelm Lurck.**

**Noch einige Kegelabende**  
sind zu vergeben in der Restauration zum Wald-  
schlößle, Kriegstraße 95 b. \*3.2.

**Ettlingen.**  
**Gasthaus zum Hirsch.**  
Bestens empfohlen. \*12.12.  
Hochachtungsvoll  
**Ed. Kühner.**

**Zu Confirmations-Geschenken bestens empfohlen!**  
**Die Schriften**  
des  
**Neuen Testaments.**  
Dem deutschen Volke übersetzt und erklärt  
von  
**D. Emil Zittel** 2.2.  
mit vier Karten.  
Preis M. 6.—, gebunden in Leinen M. 7.50.  
**G. Braun'sche Hofbuchhandlung,**  
Karl-Friedrichstraße 14.

**Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.**  
Freunden und Bekannten sowie einem verehrlichen hiesigen Publikum zur Nachricht,  
daß ich unter'm Heutigen die Wirthschaft  
**„Zum Alpenhorn“,** Angartenstraße,  
Ecke der Wilhelmstraße,  
übernommen habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meinen werthen Gästen mit  
einem hochfeinen Stoff **Lagerbier** aus der Brauerei Schrempf, reinen **Weinen,** sowie  
**kalten und warmen Speisen** zu jeder Tageszeit bei mäßigen Preisen aufzuwarten.  
— Mache auf zwei separate **Rebenzimmer** besonders aufmerksam und lade hiezu höf-  
lichst ein. 2.2.  
**Franz Grätz, Mehger.**

**Frische Ruhrkohlen, erste Sorte,**  
empfehle ich ab Schiff Maxau zu billigsten Preisen.  
**A. von Steffelin,**  
**Holz- und Kohlen-geschäft,**  
3.1. **Bahnhofstraße 44 u. 46.**

**„Perkeo“,**  
**Münchener Bier-Restaurant und Café.**  
**Heute Sonntag**  
**— Militär-Concert. —**  
Anfang 4 und 8 Uhr.  
Es laßt höflichst ein **Ed. Gilly.**

**Panorama.**  
**Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Ruits, 18. Dez. 1870.**  
Gemalt von **Historienmaler Carl Becker.** 38.36.  
**Festhalleplatz,** nächst dem **Hauptbahnhof.**  
Täglich geöffnet von Morgens 8 1/2 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

## Bismarck-Portraits

sind in **grösster** und **bester** Auswahl vorrätig in der

4.2.

**Hofkunsthdlgung J. Velten, Karlsruhe,  
Rondellplatz.**

Wegen Abreise nach

## Karlsbad

verkaufe ich von jetzt ab sämtliche hier angeführten Waaren zu ganz herabgesetzten Preisen:

<p><b>Handstickereien</b> in bunt und weiß, fertig, Tischdecken, Servietten, Läufer, Handtücher, Tablets, Buffet- und Servirtischdecken, Wandschoner mit <b>15% Rabatt.</b></p>	<p><b>Vorgezeichnete Waaren,</b> als: Tischdecken, Servietten, Läufer, Handtücher, Buffet- und Servirtischdecken, Schirmhüllen, Wandschoner u. s. w. <b>15% Rabatt.</b></p>	
<p><b>Geklöppelte Spitzen</b> und Spizeneinsätze, Hemden und Hosenträger mit <b>15% Rabatt.</b></p>	<p><b>Aecht böhmische Granaten</b> in ächter Fassung, als: Granatbrochen, Rämme, Halsketten, Ringe, Uhrketten, Ohrringe, Haarnadeln in großer Auswahl. <b>10% Rabatt.</b></p>	<p><b>Madeira-Stickereien:</b> Festonstreifen, Hemdeneinsätze, festonirte Taschentücher für Confirmanden <b>10% Rabatt.</b></p>
<p><b>Montirte Gegenstände:</b> als: Bürstentaschen, Zeitungshalter u. s. w. mit <b>20% Rabatt.</b></p>	<p><b>Häkelarbeiten,</b> als: Hemdenpassanten, Beinkleideransätze, Kinderläschen, <b>15% Rabatt.</b></p>	

Erlaube mir zu bemerken, daß die früheren Preise unverändert geblieben sind, von welchen die oben angeführten Prozente gewährt werden. — Bei **Seide** und **Stickgarn** ist keine Ermäßigung.

**Kaiserstraße 110.**

**Emanuel Grötschel, aus Karlsbad.**

## W. Kern. Sonnenschirme! W. Kern.



Die Schirmfabrik von **W. Kern** empfiehlt, wie **bekannt**, ihr **grösstes Lager** in **Sonnenschirmen**.

— **Stets das Neueste der Saison.** —

**Grösste Auswahl** in **Stoffen** und **Schirmstöcken**.

Auch wird **jeder** Schirm nach **Wunsch** angefertigt. **Ueberziehen** und **Repariren** eines Schirmes binnen **einer** Stunde.

Eine **grosse Parthie** zurückgesetzter **Sonnenschirme** werden zu **sehr billigen Preisen** abgegeben.

Kaiserstr. 165, **W. Kern, Schirmfabrik**, Kaiserstr. 165.